

Der neue Zins

DIVIDENDE 4 PLUS FONDS Die Fundamentaldaten der Ölkonzerne sind momentan so gut wie seit dem Jahr 2012 nicht mehr. Royal Dutch Shell verzeichnete ein deutliches Plus zum Vorjahr.

Der weltweite Ölverbrauch hat sich seit den 1970er-Jahren mehr als verdreifacht. Für das vierte Quartal 2016 rechnet die Internationale Energieagentur (IEA) mit einem historischen Höchststand von 97,03 Millionen Fass pro Tag. Auch wenn die Bedeutung des Ölpreises für die globale Wirtschaft in den vergangenen Jahren abgenommen hat: Der Ölpreis bleibt für die ökonomische Entwicklung relevant.

Zusätzlich zum Plus von 1,3 Milliarden Euro zum Vorjahr sei Royal Dutch Shell laut einem Aktienanalysten von Jefferies in der Lage, seine Dividendenzahlungen aus dem Free Cashflow zu finanzieren. Der Analyst hebt das Kursziel von 24,50 auf 27,00 GBP und bestätigt das Votum „Buy“.



Die jüngsten Zahlen von Royal Dutch Shell fielen positiv aus.

DIVIDENDE 4 PLUS

WWW.DIV-4.DE

WKN	HAFX6R
ISIN	LU0967739193
AA ¹⁾	0,0 %*
Gebühren ²⁾	1,5 % p. a.
Akt. Kurs	9,98 €
Volumen	20,99 Mio. €

1) Regulatorischer Ausgabeaufschlag; 2) Jährliche Gebühren plus 10 % Performance-Fee; * Bei flatex mit 0 % Ausgabeaufschlag handelbar

Besser als das Sparbuch

Der Patriarch Dividende 4 Plus Fonds hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Anlegern viermal im Jahr mindestens ein Prozent Dividende auszuschütten. In der derzeitigen Niedrigzinsphase ist dies eine attraktive Alternative zum klassischen Sparbuch oder zur Festgeldanlage. Seit der Auflage im Januar 2014 hat der Fonds eine Performance von fast 14 Prozent erzielt. Außerdem können sich die Anleger über regelmäßige Dividendenausschüttungen freuen.



TOP-5-POSITIONEN DES FONDS

Munich Re	3,5 %
Daimler	2,8 %
Covestro	2,4 %
Lanxess	2,3 %
AstraZeneca	2,2 %

Patriarch Classic Dividende 4 Plus

in Euro



Aus 10.000 Euro wurden ...

Div. 4 Plus Fonds: 11.389 Euro

Sparbuch: 10.161 Euro